

### XIII. Arbeiten, ausgeführt im chemischen Laboratorium der k. k. geologischen Reichsanstalt.

Von Karl Ritter v. H a u e r.

Nr. 1. Steinkohle aus dem Pranzlgraben bei Molln nächst Steyr in Oberösterreich. Zur Untersuchung eingesendet von Herrn Simon Ginstl.

Wassergehalt in 100 Theilen . . . . .	2·3
Asche „ 100 „ . . . . .	25·9
Wärme-Einheiten . . . . .	4068
Aequivalent einer 30'' Klafter weichen Holzes in Centnern . . . . .	12·9

Nr. 2. Zinkerze von Übelbach, Petzel und Bleiberg, welche in der Zinkhütte zu Johannisthal verarbeitet werden. Untersucht von Herrn Ludwig Kuschel jun.

a) rohe Blende von Petzel bei Lichtenwald in Steiermark. Das Lager besitzt eine Mächtigkeit von 3—7 Fuss.

100 Theile enthalten:

Eisenoxyd . . . . .	9·0
Zinkoxyd . . . . .	49·2—52·7
Kalk . . . . .	9·6
Unlöslich und Schwefel . . . . .	32·2

b) geröstete Blende von Übelbach bei Peggau in Steiermark. Das Lager besitzt eine Mächtigkeit von 9—22 Fuss.

100 Theile enthalten:

Eisenoxyd . . . . .	9·7
Zinkoxyd . . . . .	72·1
Bergart, nebst ein wenig Schwefelzink und schwefelsaurem Zinkoxyd . . . . .	17·3

Um diese Blende herum kommt ein von Eisenoxyd roth gefärbtes Pulver in ziemlichen Massen vor. Es enthält in 100 Theilen:

Eisenoxyd . . . . .	84·0
Zinkoxyd und Schwefelzink . . . . .	11·1
Bergart . . . . .	4·0

Der graue Galmei von Übelbach, der sich als Anflug auf der Blende vorfindet, enthält 59·7 Pet. Zinkoxyd;

c) roher Galmei von Bleiberg in Kärnten.

100 Theile enthielten:

Eisenoxyd . . . . .	16·8
Zinkoxyd . . . . .	37·5
Kalk . . . . .	11·6
Kohlensäure und Bergart . . . . .	24·1

Gerösteter Galmei von eben daher enthielt:

Zinkoxyd . . . . .	57·6 Pet.
--------------------	-----------

**d) Metallisches Zink von der Hütte in Johannisthal.**

Das aus Blende erzeugte Metall enthält:

Schwefelblei . . . . . 0·5 Pct.

Das aus Galmei erzeugte Metall enthält:

Schwefelblei . . . . . 0·2 Pct.

Andere Verunreinigungen sind in beiden Sorten nur in unwägbaren Spuren zugegen.

Das spezifische Gewicht des Metalles ergab sich gleich 6·965.

**e) Zinkabschaum von der Hütte; enthält in 100 Theilen:**

Eisenoxyd . . . . .	9·0
Unlöslich (Kieselerde, Thonerde und etwas Blei) . . . . .	4·0
Zink (und Zinkoxyd) . . . . .	87·0

**f) Bleiglanz, welcher eingesprengt in der Blende von Übelbach vorkommt, enthält in 100 Theilen:**

Blei . . . . .	87·5
Zink . . . . .	1·8
Bergart (und Schwefel) . . . . .	10·7

**Nr. 3. Spatheisenstein von Lackenhof in Oesterreich unter der Enns.**

Gehalt in 100 Theilen:

Kohlensaures Eisenoxydul . . . . .	36·9
Kohlensaurer Kalk . . . . .	2 2
Kohlensaure Magnesia . . . . .	41·6
Unlösliches Gestein . . . . .	19·3

**Nr. 4. Wasser von der Johannisquelle in Vissó und von der Deaksquelle in Fajna, zur qualitativen Untersuchung eingesendet von Herrn Sartori.**

Das Wasser beider Quellen enthält vorwiegend kohlensaures Eisenoxydul, kohlensaurer Kalk und viel freie Kohlensäure, untergeordnet sind Chlor- und schwefelsaure Magnesia- wie Alkalisalze. Es sind somit Eisensäuerlinge.

**Nr. 5. Steinkohle von Dembica in Galizien. Ueber das Vorkommen dieser ältern Kohle in jüngeren Schichten wurde in den Sitzungsberichten dieses Hefes von Herrn Bergrath Foetterle Mittheilung gemacht. (Verhandlungen, S. 159.)**

Wassergehalt in 100 Theilen . . . . .	1·
Asche „ 100 „ . . . . .	5·3
Cokes „ 100 „ . . . . .	70·0
Reducirte Gewichtstheile Blei . . . . .	29·00
Wärme-Einheiten . . . . .	6554
Aequivalent einer 30' Klafter weichen Holzes in Centner . . . . .	8·0